



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FOERDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION  
Gegründet 1995 von Erich Fischer

Landeshauptstadt Magdeburg  
Fachbereich 41  
Kulturbüro

15. Sep. 2022

580

Landeshauptstadt Magdeburg  
Organisationseinheit  
41.1 Kulturbüro  
Frau Faber  
Julius-Bremer-Straße 10  
39090 Magdeburg

**Internationale Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation:  
Antrag auf Unterstützung von „Musik am Nachmittag“  
Konzerte für Senioren in Altenheimen / Senioreneinrichtungen**

München, den 14. September 2022

Sehr geehrte Frau Faber,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die *Internationale Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation*, möchten uns hiermit erneut an die Landeshauptstadt Magdeburg wenden, um unser Projekt „Musik am Nachmittag“ (kurz: MaN) in Magdeburg nachhaltig weiterführen zu können.

Seit 2014 fanden bisher in Magdeburger Senioreneinrichtungen über 140 „Musik am Nachmittag“-Konzerte für mehr als 7.700 Zuhörer statt. Mit unserer erneuten Förderanfrage möchten wir dieses etablierte Musikformat in Magdeburg weiter bestehen lassen.

Beeindruckend ist die positive Wirkung der Musik: Sie erreicht die Menschen direkt, bietet ihnen wichtige Abwechslung und Lebensfreude und holt sie so aus der Isolation. Insbesondere in diesen Zeiten, in denen neben Corona, dem Krieg in der Ukraine und weitere aktuelle Krisen medial / real auf die Menschen einprasseln, stellt die Musik einen positiven Kontrapunkt dar. Die Konzerte locken die Heimbewohner vom Fernseher weg, bescheren glückliche Stunden und bereichern sogar den Alltag dementiell Erkrankter nachhaltig.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns bei unserem Projekt weiter unterstützen würden.

Anbei erhalten Sie den ausgefüllten Förderantrag für 20 Konzerte im Jahr 2023, sowie unseren aktuellen Freistellungsbescheid.



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION  
Gegründet 1995 von Erich Fischer

Bei Bedarf senden wir Ihnen gerne weitere Unterlagen (z.B. Satzung) zu.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Schubert (Tel. 0391/2589107) sowie Frau Uhl (Tel. 089/5404118-11) jederzeit gerne zur Verfügung.

Über eine wohlwollende Prüfung unseres Projektantrages würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Dorn  
Stiftungsvorstand

Silvia Uhl

Anlagen

15. Sep. 2022

## Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Bitte bis 30.09. des Vorjahres im Kulturbüro einreichen.

### Postanschrift des bewilligenden Amtes

Landeshauptstadt Magdeburg  
- Der Oberbürgermeister -  
Kulturbüro  
39090 Magdeburg

---

### 1 Antragsteller

**Name, Bezeichnung:** Internationale Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation

**Anschrift (Str., PLZ/Ort):** Dr.-Carl-von-Linde-Straße 9, 81479 München

**Rechtsform des Antragstellers:** Stiftung

**Steuernummer des Finanzamtes:** 143/234/31510

---

### Auskunft erteilt

Name/Vorname: Uhl, Silvia

Tel.: 089 5404118-11

E-Mail: uhl@kulturstiftungmuenchen.de

Handy: ./.

---

### Bankverbindung:

Kreditinstitut: Commerzbank AG

PLZ / Ort: München

IBAN: DE07 7008 0000 0368 24

BIC: DRESDEFF700

Kontoart:  geschäftlich/ privat (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Ggf. abweichender Kontoinhaber (Name/Vorname, Anschrift):

---

### 2 Förderbereich

(Bitte nur einen Förderbereich ankreuzen)

Bildende Kunst

Literatur

Darstellende Kunst

Musik

Heimatpflege

Soziokultur

Kinder und Jugend

### **3 Maßnahme**

#### **3.1 Kurze, eindeutige Bezeichnung der beabsichtigten Maßnahme**

(Umfang, Notwendigkeit usw. der Maßnahme sind unter Ziff. 4 - Begründung - zu erläutern.)

Durchführung von Konzerten in Alten-/ Pflegeheimen in der Landeshauptstadt Magdeburg als Bestandteil der kulturellen Bildung für Senioren

#### **3.2 Durchführungszeitraum**

(Nur innerhalb des zutreffenden Haushaltsjahres! Wann muss die erste vertragliche Verpflichtung eingegangen werden? Wann ist das Projekt finanztechnisch abgeschlossen und die letzte Zahlung erfolgt? Bitte exakte Daten mit Tag/Monat/Jahr verwenden.)

von: 0 1/0 1/2 0 2 3

bis: 3 1/ 1 2/ 2 0 2 3

### **4 Antragsbegründung** (Ggf. Extrablatt)

#### **4.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme**

(u.a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Maßnahmebereichs in vorgehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

siehe Anlage 1

#### **4.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung**

(u.a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Interesse der Landeshauptstadt Magdeburg an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, Angabe der Finanzierungsart anderer Geldgeber - soweit möglich)

- Das Interesse der LHS Magdeburg ist sehr groß an dieser Maßnahme
- Aus Sicht des Seniorenbeirats der LHS Magdeburg ist dieses Projekt als besonders förderungsfähig einzustufen und ein wichtiger Beitrag zur Vorbereitung der Stadt Magdeburg auf dem Weg zur Bewerbung als Kulturhauptstadt im Jahr 2025

### **5 Finanzwirtschaftliche Auswirkungen** (Ggf. Extrablatt)

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

- Durch die Öffentlichkeit der Konzerte in den Alten-/ Pflegeheimen ist eine 100%ige Auslastung gegeben.
- Die Eigenmittel i.H.v. 100,- €/ Konzert werden von den Heimen getragen.

## 6 **Kosten- und Finanzierungsplan** (Ggf. Extrablatt)

(Hier sind die Kosten und - soweit möglich - die zuwendungsfähigen Ausgaben darzustellen. Die Umsatzsteuer, die nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes als Vorsteuer abziehbar ist, gehört **nicht** zu den zuwendungsfähigen Ausgaben.)

**Der Kosten- und Finanzierungsplan muss hinsichtlich seiner Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein!**

### 6.1 **Kostenplan**

(Voraussichtliche bare AUSGABEN)

Ausgabengliederung nach Einzelansätzen (Kostengruppen)	insgesamt
	Betrag in EUR
	11.600,00
Einzelansatz A	s. Anlage 2
Einzelansatz B	
Einzelansatz C	
Einzelansatz D	
Einzelansatz E	
Einzelansatz F	
Einzelansatz ...	
<b>Voraussichtliche bare AUSGABEN</b>	0,00

- Nach Art und Umfang der Maßnahme wird ein detaillierter Kostenplan als Anlage zum Antrag eingereicht.

#### **Hinweise:**

Die Kostengruppen sind üblicherweise z. B.:

- Honorare/Fahrtkosten/Übernachtungen
- Mieten und Nebenkosten (Räume/VA-Technik/Film etc.)
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationskosten
- Ausstattungs- und Materialkosten
- Sonstige Veranstaltungskosten (GEMA, KSK, Tantiemen, Gebühren Behörden, Versicherungen für Veranstaltungen etc.)

Bei sehr umfangreichen Projekten sind ggf. folgende Kostengruppen sinnvoll:

- Personalkosten
- Betriebskosten
- Geschäftskosten
- Anschaffungskosten
- Produktionskosten
- Veranstaltungskosten

## 6.2 Finanzierungsplan

(Voraussichtliche bare DECKUNGSMITTEL)

### 6.2.1 Eigenmittel

(Geldleistungen, welche aus dem eigenen Vermögen des Zuwendungsempfängers bereitgestellt werden)

	3.000,00	EUR		
	Zwischensumme	3.000,00	EUR	v. H.

### 6.2.2 Einnahmen aus dem Projekt

(z. B. Eintrittsgelder, Teilnahmegebühren, Nutzungsentgelte und Verkaufserlöse...)

Beteiligung der Heime	2.800,00	EUR		
		EUR		
		EUR		
	Zwischensumme	2.800,00	EUR	v. H.

### 6.2.3 Drittmittel ohne öffentliche Förderung

(z. B. private Stiftungen, zweckgebundene Spenden, Sponsoring u. ä.)

		EUR		
		EUR		
		EUR		
	Zwischensumme	0,00	EUR	v. H.

### 6.2.4 Drittmittel mit öffentlicher Förderung

a) Bund, Land, EU (z. B. Behörden, öffentlich-rechtliche Stiftungen und Fonds)

		EUR		
		EUR		
		EUR		
	Zwischensumme	0,00	EUR	v. H.

b) Zuwendungen weiterer Ämter der Landeshauptstadt Magdeburg (siehe Ziffer 8.5)

Zwischensumme		EUR	v. H.
---------------	--	-----	-------

c) Beantragte **Zuwendung beim Kulturbüro** der Landeshauptstadt Magdeburg

nicht rückzahlbar	Zwischensumme	5.800,00	EUR	v. H.
-------------------	---------------	----------	-----	-------

<b>Voraussichtliche bare EINKÜNFEN</b>	11.600,00	EUR	100 v. H.
--	-----------	-----	-----------

- Nach Art und Umfang der Maßnahme wird ein detaillierter Finanzierungsplan als Anlage zum Antrag eingereicht.

## 7 Darstellung der unbaren Leistungen (Ggf. Extrablatt)

(Die unbaren Eigenarbeitsleistungen und fremde unbare Leistungen sind hier außerhalb des Kosten- und Finanzierungsplanes darzustellen, um das bürgerschaftliche Engagement zu verdeutlichen.)

Ehrenamtliche Leistungen werden durch Petra Schubert geleistet (z.Bsp. Absprachen mit den Heimen, Vorbereitung von Programmen sowie Koordination der Künstler)

## 8 Erklärungen

### Der Antragsteller erklärt, dass

- 8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages und/oder eine erfolgte Ausschreibung zu werten.
- 8.2 er zum Vorsteuerabzug
- nicht berechtigt ist                       berechtigt ist
- und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)
- 8.3 die in diesem Antrag - einschließlich Antragsunterlagen - gemachten Angaben vollständig und richtig sind
- 8.4 ggf. die Erklärung um subventionserhebliche Tatsachen und Strafbarkeit des Subventionsbetruges zu erweitern ist.
- 8.5 dass er für die unter Ziff. 3 aufgeführte Maßnahme
- keine weiteren Fördermittel bei der Landeshauptstadt Magdeburg beantragt hat
- weitere Fördermittel bei folgenden Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg beantragt hat

Antrag vom	an Amt	Beantragte Höhe (EUR)

Bei falschen Angaben verliert der Antragsteller seinen Anspruch auf Förderung.

## 9 Anlagen

- 9.1 **Aktuelle Angaben zum Antragsteller, soweit nach der Rechtsform zutreffend**  
(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Vereins- bzw. Handelsregisterauszug
- Vereinssatzung bzw. Geschäftsordnung bzw. Gesellschaftsvertrag
- Freistellungsbescheid des Finanzamtes über die Gemeinnützigkeit
- Verbandszugehörigkeit
- Vertretungsbefugnis

**9.2 Weitere Anlagen bei Projektförderung**

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Konzeption, z. B. Projektbeschreibung, Programmvorschau, Spielplan, Veranstaltungsplanung, ggf. Jahresveranstaltungsplanung (Ergänzung zu Ziffer 4)
- Detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan (Ergänzung zu Ziffer 6)
- Stellenplan (nur bei Personalkostenzuschüssen)
- Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn

**9.3 Weitere Anlagen bei institutioneller Förderung**

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Arbeitsplanung
- Haushalts- und Wirtschaftsplan
- Stellenplan (nur bei Personalkostenzuschüssen)

**9.4 Sonstige Anlagen**

München, 14.09.2022

---

(Ort/Datum)



Jürgen Dorn (Vorstand)

Silvia Uhl

---

(Name/Vorname und Funktion des rechtsverbindlichen Unterzeichners in Druckbuchstaben)

---

(Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers)



Zu Punkt 4.1.

Die o. g. Maßnahme wird durchgeführt in Alten- und Pflegeheimen der Landeshauptstadt Magdeburg, welche allen Bürgern der Stadt offen stehen, besonders wird dies bei in Wohngebieten gelegenen Heimen von der Allgemeinheit genutzt.

Gerade für pflegebedürftige Menschen ist Musik im Alter ein wichtiger Gestaltungspunkt ihres Lebens. Da Musik ein Teil des Alltags ist, verhilft sie auch im Alter zu Anregung und mehr Lebensfreude. Mit Hilfe von Musik können sich die älteren Menschen entspannen und geistig fit halten.

Für Bewohner von Alten- und Pflegeheimen stellt die Beschäftigung mit Musik eine besondere Bereicherung ihres täglichen Lebens dar. Wird öfter die gleiche Musik gehört, hebt dies Wohlbefinden und Vertrauen zum Umfeld. Dabei ist Musik nicht nur für Senioren von großer Bedeutung, sondern in jedem Alter wichtig. Einen Rhythmus zu spüren, sich von einer Melodie leiten zu lassen und harmonisierende Klänge verschiedener Stimmen und Instrumente zu hören – all das macht Freude und regt Gehirn und Seele positiv an.

Melodien, die alte Menschen schon seit ihrer Kindheit kennen, sind auch noch im hohen Alter im Kopf vorhanden und rufen Erinnerungen hervor. Selbst verwirrte Menschen können durch Melodien wieder Bekanntes zurückrufen und zu Wohlgefühl kommen. Auch die gemeinschaftlich erlebte Musik kann als Gruppengefühl bereichern und den Tag aufhellen. Durch diese verbesserte Stimmung greifen auch andere Therapieformen besser.

Für das Jahr 2023 sind wieder 20 Klassik-Konzerte u.a. mit dem Rossini-Quartett, von Bach bis Mozart, geplant.

Die Kommune trägt eine wichtige Verantwortung beim Thema "Kultur und Bildung" für alle Einwohner der Stadt. In Magdeburg sind über 30 % der Bevölkerung über 60 Jahre, sie haben oft wenig Möglichkeiten, an Veranstaltungen der kulturellen Bildung teilzunehmen, zumal es insbesondere im Bereich der Alten- und Pflegeheime zu wenig klassische Angebote gibt. Deshalb ist es wichtig, die Konzerte in den Einrichtungen weiter auszubauen und in Vorbereitung der Landeshauptstadt Magdeburg auf die Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 die älteren Menschen an kulturellen Projekten wie diesen Konzerten teilhaben zu lassen.

Uns ist es wichtig, den hoch betagten Senioren der Stadt Magdeburg auch im Rahmen der Konzertmoderation Wertschätzung und Danksagung für ihre große Lebensleistung und ihren Einsatz beim Wiederaufbau dieser schönen Stadt ehrlich zu übermitteln.

Dies alles ist nur möglich, wenn der vorliegende Förderantrag 100% von der Landeshauptstadt Magdeburg bzw. ihrem Kulturbüro Unterstützung findet.

**Kostenplan****I. Die Kosten für einen Konzernachmittag setzen sich wie folgt zusammen:**

Kosten für 3 Musiker	360,00 €
Kosten für Organisation, Künstlersozialkasse, Programm- entwicklung, Supervision und Durchführung der Konzerte	150,00 €
Druckkosten für Programme, Plakate etc.	15,00 €
Sonstige Kosten	<u>55,00 €</u>
<b>Gesamt</b>	<b>580,00 €</b>

**II. Die Kosten für 20 Konzerte 2023:**

20 Konzerte x 580,- €	11.600,00 €
-----------------------	-------------

**III. Finanzierung**

Eigenanteil der Heime 12 x 100,00 €	1.200,00 €
8 x 200,00 €	1.600,00 €
Eigenanteil der Stiftung	3.000,00 €
Beantragte Förderung	<u>5.800,00 €</u>
Summe	11.600,00 €